

Schulradioplattform edura.fm geht im Internet an den Start

Nach 2 Jahren Entwicklungszeit ist das Schulradioportal edura.fm einsatzbereit. Das wurde am 15.11.2010 gefeiert.

In Anwesenheit von Bildungsstaatssekretärin Vera Reiß ging am 15. November 2010 um 12.00 Uhr in der Anne-Frank-Realschule plus in Ludwigshafen der offizielle Start der Schulradio-Plattform edura.fm über die Bühne. Die Internetplattform edura.fm ist Teil der Schulradio-Initiative edura von CoLab (Speyer) und medien+bildung.com (Ludwigshafen), die von der Multimediainitiative rlpinform der Landesregierung Rheinland-Pfalz gefördert wird. Mit einem gemeinsamen Webradio und multimedialen Präsentationsmöglichkeiten für Radiogruppen wollen die Partner die Radioarbeit von Schulen im Land verknüpfen und den Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit bieten mit ihren Themen und ihrer Musik im Internet auf Sendung zu gehen.

Radio in der Schule: Macht nicht nur sehr viel Spaß, sondern verbindet Teamarbeit mit Sprachtraining und trägt positiv zum Schulklima bei. Das beweist das seit über 5 Jahren bestehende „breäkradio“ der Anne-Frank-Realschule plus in Ludwigshafen. Die Anne-Frank-Realschule plus war daher der ideale Gastgeber für den offiziellen Starttermin der Schulradioplattform edura.fm, der dort am 15. November 2010 in Anwesenheit der Bildungsstaatssekretärin Vera Reiß über die Bühne ging. Auf der Bühne hatten die Schülerinnen Sabrina und Anna-Lucia vom „breäkradio“ das Wort; sie befragten im Rahmen einer Live-Radio-Show die prominenten Gäste, zu denen neben Vera Reiß (Staatssekretärin im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur) auch Kristian Kropp (Geschäftsführer des Radiosenders bigFM) und Vertreter/innen der Landeszentrale für Medien und Kommunikation, der Stadt Ludwigshafen und von interessierten Schulen der Region gehörten. Die Anmoderation hatte Jens Schneider übernommen; ein ehemaliger „Radioschüler“, der nach dem Abitur direkt zu einem professionellen Radiosender wechseln konnte. Den Startknopf zur ersten Live-Internetübertragung von edura.fm drückten CoLab-Auszubildende und Schülerinnen der Anne-Frank-Realschule plus gemeinsam.

Über die Schulradioplattform „edura.fm“ können alle interessierten Schulen in Rheinland-Pfalz eigene Radiobeiträge und -sendungen ausstrahlen und die Arbeit ihrer Radiogruppen im Internet präsentieren. Damit trägt das Konzept der technischen Entwicklung Rechnung, dass das Medium Radio sich immer stärker ins Internet verlagert. Über edura.fm werden auch interaktive Elemente wie Gästebuch, Forum, Voting, Uploads eigener Lieder oder Beiträge zur Verfügung gestellt.

edura.fm ist ein Projekt der CoLab gGmbH, Speyer und der medien+bildung.com gGmbH, Ludwigshafen. Es startete im November 2008 mit dem technischen Aufbau der Schulradioplattform. Die zweijährige Pilotphase bis zum Juni 2011 wird einerseits durch die Förderung der Multimediainitiative des Landes Rheinland-Pfalz ermöglicht, andererseits von den beiden Partnern getragen, die bestehende Aktivitäten in das Projekt einbringen. CoLab ist bei edura.fm verantwortlich für den Aufbau und technischen Betrieb der Webradioplattform, medien+bildung.com für die Betreuung und Qualifikation von Schülergruppen und interessierten Lehrer/innen. Das Engagement für die Nutzung des Mediums Radio in der Schule wird von dem Jugendsender bigFM unterstützt.

Das Radiportal ist so aufgebaut, dass jede teilnehmende Radiogruppe im Land Rheinland-Pfalz darin ihre eigene Homepage zur Verfügung gestellt bekommt. Die technische Struktur und der Seitenaufbau sind identisch, beim Design können die Gruppen eigene Ideen umsetzen. edura.fm fungiert als Radiostation, die Radios der teilnehmenden Schulen als eigenständige Programme. Auf ihrer Homepage können die Schulradiogruppen ihre Radiobeiträge sowie ergänzende Texte und Fotos einstellen. Nach einer intensiven Testphase seit dem Frühjahr 2010 steht edura.fm jetzt allen interessierten jungen Radiomachern/innen kostenfrei zur Verfügung.